

Designare Z390 Hacki nach JimSalabims Anleitung bootet nach Bios Reset nicht mehr

Beitrag von „Bornd54“ vom 10. Mai 2024, 04:12

Moin zusammen!

Erst einmal ein Hallo in die Runde! 😊

Ich habe mir 2020 nach der Anleitung von JimSalabim einen Hackintosh gebaut der all die Jahre auch sehr zuverlässig lief. Als ich ihn vor ein paar Tagen hochfahren wollte ging er nach dem Einschalten nach ein paar Sekunden wieder aus. Nachdem ich ihn erneut angeschaltet habe musste ich feststellen dass MacOS Catalina nicht mehr bootet. Catalina ist auf einer 2TB SSD und Win10 auf einer 500GB SSD parallel installiert.

Nachdem ich ihn eingeschaltet habe kommt die Auswahl welches OS ich booten möchte, soweit noch alles ok, wenn ich dann MacOS auswähle, kommt das Apple Logo.... uuuuund bleibt. An dieser Stelle geht es einfach nicht weiter, ganz egal wie viel Zeit ich ihm gebe.

Wähle ich jedoch Windows 10 aus, dann kann ich nach wie vor ganz normal in Windows booten und es funktioniert auch alles (einen Hardware Schaden kann ich also so ziemlich ausschließen).

Ich habe nach ein paar vergeblichen Versuchen in MacOS zu booten dann irgendwann mal in's Bios geschaut und wurde mit der Nachricht: "Clear CMOS Information - BIOS has been reset. Please re-config your BIOS setup items if needed."

Aus irgendeinem Grund hat sich das BIOS also zurückgesetzt. "Nunja... nicht so schlimm" hab ich mir zunächst gedacht, habe über einen anderen Rechner mir die Anleitung von JimSalabim nochmal heruntergeladen und anhand derer 1:1 alles so eingestellt wie ich es damals beim Bau des Hackintoshes & bei der Erst-Installation auch eingestellt habe.

Das Problem ist leider: auch mit den "alten" [BIOS Einstellungen](#) bleibt die Situation unverändert und der Boot Vorgang hängt beim Apple Logo fest.

Aus diesem Grunde: jemand ne Idee?

Kann man sich irgendwie anzeigen lassen was im Hintergrund (wenn das Apple Logo beim booten gezeigt wird) passiert, sodass man einen Hinweis darauf bekommen könnte woran es hakt?

Habe ich sonst irgendetwas nicht bedacht nach oder beim Wiederherstellen des BIOS?

Falls es relevant sein sollte, hier nochmal kurz meine Config:

Intel i9900K

Designare Z390

64GB Ram

Radeon 7 Grafikkarte

MacOS Catalina auf einer Samsung 2TB SSD

Win 10 Pro auf einer Samsung 500GB SSD

OpenCore als Bootloader

Danke im Vorfeld schonmal an alle die bereit sind mir dabei zu helfen den Hacki wieder zu laufen zu bekommen! Liebe Grüße

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 10. Mai 2024, 08:16

[Zitat von Bornd54](#)

jemand ne Idee?

Ja.

[BIOS Update](#) machen, Einstellungen danach neu setzen und dich endlich mal in die Materie einlesen <https://dortania.github.io/getting-started/>, dann klappt es auch mit neuere macOS Versionen.

Beitrag von „Wolfe“ vom 10. Mai 2024, 10:43

Mein Designare verweigerte neulich den Start. Kein Strom. Hatte mich schon darauf eingestellt ein neues Netzteil zu kaufen, als ich anfang den Rechner zu zerlegen. Ich wollte die Fehlerquelle einkreisen.

Ergebnis: der Rechner läuft tadellos, nachdem ich alles gereinigt und wieder zusammengesteckt habe.

Ursache: unbekannt.

Empfehlung: umfassende Kenntnisse und systematische Herangehensweise sind hilfreich, daher [Bob-Schmu](#) s Hinweis u.a. auf Dortania.

Um Fehler beim Einstellen des Bios zu vermeiden, kann man die gespeicherten Einstellungen von Jimsalabim gut verwenden. Sie sollten bis zur aktuellsten Biosversion gültig sein.

Beitrag von „Bornd54“ vom 12. Mai 2024, 11:38

[Zitat von Bob-Schmu](#)

Ja.

[BIOS Update](#) machen, Einstellungen danach neu setzen und dich endlich mal in die Materie einlesen <https://dortania.github.io/getting-started/>, dann klappt es auch mit neuere macOS Versionen.

[Bios Update](#) hab ich gemacht. Bin von F9b auf F10 (aktuelle Version). In dem neuen Bios hatte ich dann jetzt auch endlich die Option um den CFG Lock auszuschalten (die Funktion hab ich als ich vor ein paar Tagen die [BIOS Einstellungen](#) neu gemacht habe, aber noch auf F9b war, vergeblich gesucht).

Leider hat das Update vom BIOS und das erneute abarbeiten der Liste an Einstellungen von Jimsalabim (auch jetzt mit CFG Lock aus) keine Änderung gebracht. MacOS startet immer noch nicht.

Lese mich aktuell weiter ein um besser verstehen zu können woran es noch haken könnte, dass das System nicht mehr startet. Für weitere Tipps wäre ich aber dennoch dankbar!

PS: [Bob-Schmu](#) was meinst du mit "dann klappt es auch mit neueren macOS Versionen"? Aktuell ist mein Ziel ja das alte System zum laufen zu bekommen (Catalina), ein Update auf eine neuere Version von macOS ist (bislang zumindest noch) nicht geplant.

Entspannten Sonntag euch allen! 😊

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 12. Mai 2024, 12:14

Lade doch einfach mal deine EFI hoch, nimm vorher alles relevanten daten raus unter der Sektion PlatformInfo und schon kann man sehen, woran es hapert.

Beitrag von „Wolfe“ vom 12. Mai 2024, 12:36

Funktioniert denn die Biosversion F10 überhaupt mit macOS? Gibt es jemanden, der diese Version erfolgreich nutzt? Bei mir läuft noch F9, und zwar tadellos.

Beitrag von „kaneske“ vom 12. Mai 2024, 19:27

[Bornd54](#) PN mich mal, wir machen dein System wieder fit...

Beitrag von „Bornd54“ vom 12. Mai 2024, 20:39

[Zitat von kaneske](#)

[Bornd54](#) PN mich mal, wir machen dein System wieder fit...

Das ist super cool dass du bereit bist mir da zu helfen! 

Kann es sein dass ich als neu-angemeldeter User hier im Forum keine PN schicken kann? Wenn ich auf dein Profil klicke kommt bei mir die Meldung dass mir der Zugriff verweigert ist.

Beitrag von „Bornd54“ vom 12. Mai 2024, 21:16

[Zitat von Wolfe](#)

Funktioniert denn die Biosversion F10 überhaupt mit macOS? Gibt es jemanden, der diese Version erfolgreich nutzt? Bei mir läuft noch F9, und zwar tadellos.

Hm, gute Frage. Ich bin jetzt einfach mal blind der Empfehlung von [Bob-Schmu](#) gefolgt

Beitrag von „Wolfe“ vom 13. Mai 2024, 08:03

[Bornd54](#) Du weißt, dass Jimsalabim eine funktionierende Anleitung für das Designare erstellt hat. Du weißt, dass diese Anleitung in einem eigenen Thread veröffentlicht ist, wo sämtliche Probleme genannt, beschrieben und wenn möglich auch gelöst werden.

Beitrag von „kaneske“ vom 13. Mai 2024, 09:16

Also [Wolfe](#) bitte ab nun raus halten. Belehrungen sind nicht zielführend, wenn du Bedarf hast...bewerb dich als Moderator. Dann kannst du die Themen mergen...

[Bornd54](#) ich PN dich dann mal.

Beitrag von „MacPeet“ vom 13. Mai 2024, 19:04

Ist wohl erledigt, denke ich. Catalina läuft nun wieder.

Beitrag von „kaneske“ vom 13. Mai 2024, 19:40

Nee, du ich sehe das nicht so eng mit dem was du schreibst. In Teilen gebe ich dir ja auch recht.

Ich prangere ja auch eher an was ich schrieb, wissen teilen ist toll wenn man es hat. Dann aber oben stehen und runter kommentieren was Anderes, das ist (rhetorisch mal vorsichtig ausgedrückt) nicht besonders nett.

Ich helfe dem User gerne weil, das Problem ist das 1-Click Wonder und nicht das Unwissen/ Interesse...

Lasst uns versuchen so lange es geht hier aktiv zu bleiben...aber nett und kompetent soweit es geht.

Beitrag von „Wolfe“ vom 13. Mai 2024, 19:42

Kaneske sollte mit seinen böartigen Seitenhieben gegen meine Person endlich aufhören.
[griven](#)

Beitrag von „MacPeet“ vom 13. Mai 2024, 20:01

Delete, da inzwischen belanglos, da ja nun alles wieder geht.

Beitrag von „griven“ vom 13. Mai 2024, 22:43

Leute bitte kommt wieder runter und vertragt Euch wieder, danke. Ich habe im anderen Thread auch was dazu geschrieben...


Was die Rechte angeht so haben neue User eine gewisse Zeit lang nur die Möglichkeit auf PN zu antworten können aber keine starten. Wir haben diese, eigentlich doofe, Beschränkung

einführen müssen weil leider in letzter Zeit gehäuft irgendwelche Gehirnakrobaten auf die Idee gekommen sind per PN Spam oder Hassbotschaften zu verteilen. In allen Fällen waren das Nutzer die sich exakt und ausschließlich zu diesem Zweck registriert hatten. Die Hürden bis die Beschränkungen fallen sind bewusst relativ niedrig gewählt so, dass jeder legitime User innerhalb kürzester Zeit (in der Regel 3 Tage) alle Freiheiten genießt die unsere Plattform zu bieten hat.

Zum Thema: es muss an der Stelle nicht unbedingt "nur" am Bios bzw. dessen Settings hängen sondern das Verhalten kann auch andere Gründe haben und der CMOS Reset "nur" eine Begleiterscheinung sein. Wenn alle Settings passen kann zum Beispiel auch einfach das Dateisystem auf der 2TB SSD korrupt sein oder ggf. die SSD selbst auch eine Macke haben die letztlich dann auch Ursache für den CMOS Reset war. Hilfreich an der Stelle wäre zum Beispiel mal im Verbose Mode (cmd+v bzw. win+v im Bootpicker drücken und gedrückt halten) zu starten um zu sehen wo es hängt...

Bzgl. der F10 sehe ich eigentlich keine großen Hindernisse/Hürden denn wenn ich die GA Seite hier richtig interpretiere wurde lediglich die LogoFail Schwachstelle gepatched und der Rest ist identisch zur Vorversion (F9) was auch ins Bild passt denn letztlich ist das Board inzwischen depracted und GA wird in die Pflege nur noch das absolut Notwendigste investieren...

Beitrag von „Bornd54“ vom 14. Mai 2024, 07:46

Es gibt Neuigkeiten. Nachdem ich ein ungutes Gefühl hatte und es bereut habe der Empfehlung von [Bob-Schmu](#) gefolgt zu sein das BIOS upzudaten, da anscheinend noch niemand sonst auf der F10 Version ist, hab ich das rückgängig gemacht und mir wieder F9 aufgespielt. Anschließend habe ich alle Einstellungen aus der Anleitung von JimSalabim gemacht und (DAS hatte ich bislang nicht gemacht:) einen NVRAM Reset gemacht... und siehe da: mein System startet wieder. 

Zu den "Streitigkeiten" hier im Thread würde ich als Forums-Neuling gerne noch meine Perspektive beitragen.

Der erste Beitrag von [Bob-Schmu](#) mit dem passiv-agressiven Hinweis ich solle mich doch "endlich mal in die Materie einlesen" hat mir direkt das Gefühl gegeben hier nicht willkommen zu sein und dass meine Suche nach Hilfestellung zu einem unverschuldeten Problem (habe den

Rechner am Vorabend ganz normal runtergefahren, am nächsten Tag ließ er sich nicht mehr starten) hier nicht gern gesehen wird. Einen derartigen Beitrag hätte ich vielleicht verstehen können wenn ich

a) selbst völlig wild drauflos gebastelt hätte, mit eigener Hardware-Combi die sonst niemand hat und einer ahnungslos zusammengeschusterten EFI... es dann nicht funktioniert hätte und ich euch das hier im Forum vor die Füße geschmissen & gefordert hätte mir diese Shitshow doch bitte einmal lauffähig zu machen oder

b) im Verlaufe des Threads ich mehrere Tips in welche Richtung man mal schauen/recherchieren könnte unbeachtet gelassen hätte (denn nach solchen hatte ich in meinem 1. Beitrag gefragt)...also keine Motivation mich da selbst einzulesen/reinzuarbeiten erkennen lassen hätte und stattdessen eine Erwartungshaltung dass mir irgendjemand das ganze doch bitte reparieren soll, durchblicken lassen hätte.

Beides war nicht der Fall. Natürlich stecke ich nachdem ich den Hacki 2020 nach der Anleitung von JimSalabim zusammengebaut habe und seitdem einfach nur genutzt habe nicht tief im Thema. Unwissenheit kann man aber jemanden nicht übel nehmen und die Anleitung ist ja gerade dafür gedacht, dass sich auch Leute die nicht seit Jahren sich mit der Materie beschäftigen sich an einem Hackintosh erfreuen können. Wenn man JimSalabims Einleitung liest dann ging es ihm ja eben genau darum Einstiegshürden abzubauen und das ganze Thema WENIGER elitär zu machen.


Wolfes Fingerzeig in Richtung des originalen Designare Hacki Threads habe ich ebenfalls als unangenehm belehrend empfunden. So als wüsste da jemand bereits die Lösung für mein Problem, würde sie mir aber nicht verraten weil er möchte dass ich lieber endlos Stunden damit verbringe, mir den Wissensstand um mein Problem selbst zu lösen zu können aneigne, anstatt als erfahrener User anderen mit seinem Wissen weiterzuhelfen (eigentlich doch der Sinn dieses Forums, oder nicht?).

Ist doch viel sinnvoller um die Szene zu vergrößern wenn neuen Leuten einfach & unkompliziert weitergeholfen wird, sie dabei merken wie viel Spaß das ganze Thema macht und dadurch regelmäßig hier vorbeischaun anstatt zu sagen "Du hast ein Problem? Ja, dann werd doch bitte selbst erstmal Profi auf dem Gebiet und lös dein Problem dann selber!" - die Chance dass jemand frustriert aufgibt und das ganze Projekt in die Ecke schmeißt führt nicht zu mehr Usern hier.

NATÜRLICH habe ich, nachdem das Problem mit dem Rechner aufgetreten ist, angefangen

mich wieder mit der Materie zu beschäftigen und den alten Thread von JimSalabim zu lesen. Einen Thread von 195 Seiten liest man aber a) nicht mal so eben an einem Tag und b) gibt es keine Garantie dass dort überhaupt etwas zu meinem Problem und einer etwaigen Lösung steht (keine meiner durchgeführten Suchen zu der Symptomatik hat mich auf Beiträge in dem Thread verwiesen).

Daher fand (und finde) ich es nicht verwerflich parallel zu der ganzen Recherche, dem Lesen & Einarbeiten einen eigenen Thread aufzumachen. Wie gesagt... für so etwas sollte das Forum doch unter anderem auch da sein.

Wer als alter Hase keine Lust hat Neulingen bei Einsteigerfragen zu helfen & zu babysitten muss das NATÜRLICH nicht machen. Aber dann schreibt doch einfach nichts, ignoriert den Thread und lasst Leute wie [kaneske](#) (was ein Lichtblick dass es solche Leute hier gibt! ) das machen die da anscheinend Lust zu haben.

Beitrag von „griven“ vom 14. Mai 2024, 09:13

[Bornd54](#) Du sprichst mir mit dem was Du schreibst aus dem Herzen. Der Sinn des Forums ist natürlich in erster Linie den Leuten hier die Hilfestellung zu geben die sie benötigen wobei wir schon einen Fokus darauf haben den Leuten eine Hilfe zur Selbsthilfe zu bieten. Die Idee dahinter ist es die User in die Lage zu versetzen sich bei kleineren Problemen selbst helfen zu können 😊

Mir fällt in der letzten Zeit allerdings auch auf das einige hier eine etwas "kürzere Lunte" haben als gewöhnlich und einige Kommentare schärfer und oberflächlicher ausfallen als das üblicherweise der Fall ist. Von der Wirkung her natürlich, und da gebe ich Dir vollkommen recht, katastrophal.

Warum genau das so ist weiß ich natürlich nicht aber ich denke es ist die Summe einiger Faktoren die dazu führt. Zum einen ist das gesamte Thema seit der Einführung von Apple Silicon auf dem absteigenden Ast zum anderen häufen sich gerade in der letzten Zeit aber auch wieder User mit einer starken Erwartungshaltung und wenig Eigeninteresse was möglicherweise dazu führt das man als helfender die objektive Perspektive ein wenig aus den Augen verliert und rasch dabei ist lax zu Antworten. Aus der Sicht der helfenden ist es nämlich aus verschiedenen Gründen auch nicht immer einfach mit den Hilfesuchenden zu interagieren.

Ich glaube wir täten alle gut daran uns wieder auf unsere Grundtugenden zu besinnen und da zu helfen wo wir helfen können und ganz wichtig auch helfen wollen und uns da zurück zu halten wo wir das eben nicht können oder wollen. Mit bissigen Kommentaren oder harschen Verweisen auf andere Ressourcen ohne konkreten Bezug zur Fragestellung ist jedenfalls niemanden geholfen und der Sache auch nicht gedient. Eben wegen dieser Grundtugenden, der Geduld und dem eigentlich konstruktiven und positiven Umgang miteinander ist das Forum letztlich zu dem geworden was es heute ist.

Ganz Ehrlich wir waren immer stolz darauf das hier eben nicht gleich der Verweis zu Thread XYZ und der oberlehrerhafte Zeigefinger kam sondern das hier den Leuten geduldig Hilfestellung gegeben wurde selbst dann wenn das Problem schon zigfach anderweitig behandelt wurde. Bisher ist hier jeder User als Individuum mit individuellem Bedarf und individuellen Fragestellung wahr genommen und empfangen worden. Ich würde mir wünschen das das bitte für den Rest der Hackintosh Lebenszeit auch so bleibt. Lasst uns anders bleiben als die anderen Foren, danke.

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 14. Mai 2024, 09:17

[Zitat von Bornd54](#)

Der erste Beitrag von Bob-Schmu mit dem passiv-aggressiven Hinweis ich solle mich doch "endlich mal in die Materie einlesen" hat mir direkt das Gefühl gegeben hier nicht willkommen zu sein

Da hast du recht, EFI Schnurrer sind bei mir nicht willkommen, die nur herkommen, sich eine fertige EFI ziehen, ihr System identisch aufbauen und dann Jahre lang hier nichts beizutragen haben.

Erst wieder hier herkommen, wenn ein Fehler im System ist, meist sitzt der Fehler zwischen Monitor und Rückenlehne.

Dann sollen andere auch noch ihren selbstverschuldeten Fehler ausbügeln, weil sie sich Jahre lang nicht mit dem Thema beschäftigt haben, da das System ja lief, bis der Fehler auftrat und sie dann ahnungslos davor sitzen und nicht wissen, wie sie ihn beheben können.

Auf Menschen, die hier herkommen und nur nehmen, nichts zurückgeben, kann man gut und

gerne verzichten, so sehe ich das und das ist auch mein Standpunkt, man hilft gerne, nur muss schon Verständnis für das Thema und Eigeninitiative da sein.

Stell dich hier jetzt bloß nicht in die Opferrolle von wegen keine hat, da [Designare Z390 Hacki nach JimSalabims Anleitung bootet nach Bios Reset nicht mehr](#) hatte, ich dir Angebote die EFI hochzuladen, das man mal drüberschauen kann, aber wenn nichts von der anderen Seite kommt, dann bleibt es mit der Hilfe meiner Seite aus.

Zum Thema BIOS, solange man keine inoffiziellen beta BIOS Versionen nimmt, ist ein [BIOS update](#) gar kein Problem, man sieht es ja gut bei ASUS, da ist größtenteils nur ein Wert in der config zu aktivieren oder deaktivieren, dann läuft die ganze Sache schon wieder, aber dafür müsste man sich auch mit dem Thema Hackintosh auseinandersetzen.

Beitrag von „Bornd54“ vom 14. Mai 2024, 09:21

[Zitat von Bob-Schmu](#)

Da hast du recht, EFI Schnurrer sind bei mir nicht willkommen, die nur herkommen, sich eine fertige EFI ziehen, ihr System identisch aufbauen und dann Jahre lang hier nichts beizutragen haben.

Erst wieder hier herkommen, wenn ein Fehler im System ist, meist sitzt der Fehler zwischen Monitor und Rückenlehne.

Dann sollen andere auch noch ihren selbstverschuldeten Fehler ausbügeln, weil sie sich Jahre lang nicht mit dem Thema beschäftigt haben, da das System ja lief, bis der Fehler auftrat und sie dann ahnungslos davor sitzen und nicht wissen, wie sie ihn beheben können.

Auf Menschen, die hier herkommen und nur nehmen, nichts zurückgeben, kann man gut und gerne verzichten, so sehe ich das und das ist auch mein Standpunkt, man hilft gerne, nur muss schon Verständnis für das Thema und Eigeninitiative da sein.

Stell dich hier jetzt bloß nicht in die Opferrolle von wegen keine hat, da [Designare Z390 Hacki nach JimSalabims Anleitung bootet nach Bios Reset nicht mehr](#) hatte, ich

dir Angebote die EFI hochzuladen, das man mal drüberschauen kann, aber wenn nichts von der anderen Seite kommt, dann bleibt es mit der Hilfe meiner Seite aus.

Zum Thema BIOS, solange man keine inoffiziellen beta BIOS Versionen nimmt, ist ein [BIOS update](#) gar kein Problem, man sieht es ja gut bei ASUS, da ist größtenteils nur ein Wert in der config zu aktivieren oder deaktivieren, dann läuft die ganze Sache schon wieder, aber dafür müsste man sich auch mit dem Thema Hackintosh auseinandersetzen.

Alles anzeigen

"Nur Menschen die die Fähigkeit haben mit ihren eigenen Händen ein Haus zu bauen, ein Dach zu decken + Strom & Wasserleitungen zu legen, sollten den Luxus genießen in einem Haus zu wohnen. Alle anderen schlafen bitte unter freiem Himmel!"

Beitrag von „griven“ vom 14. Mai 2024, 09:25

Bitte nicht weiter streiten lasst es gut sein jetzt, danke.

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 14. Mai 2024, 09:50

[griven](#)

Das hat nicht mit Streit zu tun, ich habe in meinem Post gezeigt, dass er die Möglichkeit hatte die EFI hochzuladen und dieses nicht war genommen hat, somit ist meine Hilfe begrenzt und in eine Glaskugel schauen oder Hand auflegen, behebt nicht das Problem.

Mich dann auf den ersten Post von mir zu reduzieren, schießt er sich eigentlich nur selbst ins Knie.

Das Kleinkind Trotzverhalten, was er dann noch an den Tag gelegt hat, wird ihm beim nächsten Mal nicht weiter bringen, sollte noch mal ein Fehler auftreten. 😊

@[Bornd54](#)

Ja ich habe mein Haus selber gebaut, diese Erfahrung sollt mal jeder machen, von Grundplatte gießen bis letzten Firstziegel setzen.

So schwer ist das nicht mit der heutigen Technik.

Beitrag von „Wolfe“ vom 14. Mai 2024, 11:53

Ich möchte nicht wie ein Oberlehrer wahrgenommen werden. Das ist nicht mein Ziel.

Sollte das der Fall sein, würde ich mir eine PN wünschen, in der mir geholfen wird, dass ich das erkenne. Dann kann ich gut damit umgehen.

Beitrag von „TheWachowski“ vom 14. Mai 2024, 16:51

Ich möchte hier jetzt auch nicht den Oberlehrer oder unberechtigterweise den Chef raushängen lassen, aber ich denke das reicht jetzt. Diese Art von Diskussion kommt immer mal wieder hier im Forum auf und ist genauso zielführend wie eine blaue gegen grüne Bubble Außenandersetzung. Also lasst es nun bitte sein. Jeder hat seinen Standpunkt zur Genüge dargelegt und wir möchten doch nicht auch noch den letzten, der sich heute noch neu zu uns verirrt mit mieser Laune und Gestreite vergraulen, oder?

Ich bin auch einer, der gerne mal RTFM ruft, aber im Zweifelsfalle ist es in der Tat besser eine Frage einfach zu ignorieren, die man nicht als berechtigt ansieht. Oftmals führt das beim Frager sogar eher zum Ziel, da er ungeduldig wird und dann doch mal länger selbst sucht.

Jetzt aber Ende und zurück zu schöneren Dingen. Die Sonne scheint draußen 😊